

SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE:

**RICHTIG  
GUT ✓**

**AUFWERTEN  
JETZT!**

AUSGABE

**02/15**

# ELTERNINFO

Liebe Eltern,

Warum schon wieder Streik? Worum geht es eigentlich?

Uns geht es darum, dass die seit 25 Jahren unveränderten Tätigkeitsbewertungen endlich an die erheblich gestiegenen Anforderungen angepasst werden.

Diese Tarifrunde ist ein bedeutender Konflikt, den wir führen. Nicht nur für uns, sondern auch für bessere Bedingungen und höhere gesellschaftliche Anerkennung unserer Leistungen.

### **Unterstützen Sie uns!**

Bis heute legten die Arbeitgeber zu keinem Punkt ein konkretes Angebot vor! Gleichzeitig sagen sie: „ es gibt keinen Grund, den Tarifkonflikt auf dem Rücken der Kinder und Eltern auszutragen“. Das ist eine Verdrehung der Tatsachen.

Offenbar braucht es unsere Warnstreiks, damit die Arbeitgeber unsere Forderungen ernst nehmen, in Verhandlungen treten. Bis heute haben die Arbeitgeber aber immer noch kein Angebot für eine Aufwertung der Sozial- und Erziehungsberufe vorgelegt. Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig wiederum hat in der Zeit für eine Aufwertung des ErzieherInnenberufs geworben: „Wir müssen langfristig die Löhne der Erzieherinnen und Erzieher auf das Niveau von Grundschullehrern anheben“, sagte Schwesig. Allerdings werde man einen solchen Gehaltssprung nicht mit einem Mal schaffen. Zugleich sagte sie, die Betreuung von Kleinkindern habe deutlich mehr Wertschätzung verdient.“ (Zeit-Online vom 12.4.)

Den Bekenntnissen müssen aber auch Taten folgen und die Kommunen dürfen bei der Finanzierung nicht im Regen stehen.

Gemeinsam müssen wir, Fachkräfte, Eltern und Öffentlichkeit daran arbeiten, dass die Kollegen/-innen in ihrer täglichen Arbeit mit und für Menschen die Anerkennung erhalten, die sie verdienen.

Wir möchten Eltern einladen, mit uns ins Gespräch zu kommen, von unserer Seite über den Sachstand informieren und über mögliche gemeinsame Aktivitäten zu sprechen. Daher laden wir Eltern und Elternvertreter herzlich ein:

**Dienstag, den 28. April 2015 um 18Uhr**

**Im Bürgerhaus Kalk**

**Kleiner Saal**

**Kalk-Mülheimer Str. 58 51103 Köln Kalk (Nähe Kalk Post)**

Von ver.di werden Achim Schlömer (Personalrat und Fachbereich Gemeinden, ver.di) und Tjark Sauer (Gewerkschaftssekretär ver.di) zur Information und zur Diskussion an der Veranstaltung teilnehmen.

Für den Jugendamtseleternbeirat (JAEB) Köln haben wir seinen Vorsitzenden Attila Gümüs eingeladen.

IMPRESSUM:

Vereinte  
Dienstleistungsgewerkschaft  
Tjark Sauer  
Fachbereich Gemeinden  
Hans-Böckler-Platz 9  
50937 Köln  
Köln, 16.4.2015

**ver.di**